



Herzliche Einladung zum Blühfest auf unserem Friedhof St. Marien Isernhagen

am Samstag, den 15. März, von 11 Uhr bis 14 Uhr

Es zeigen sich die ersten Blütenköpfe, das möchten wir feiern – mit Ihnen!

Ein Team aus Kirchenvorstand, Konfirmanden und Konfirmandinnen, engagierten Menschen aus Isernhagen hat an einem sonnigen Samstag im Oktober mehr als 4000 Blumenzwiebeln, 6 Bäume, verschiedene Sträucher und Rosen gepflanzt und ein Mustergrab angelegt. Auch Mitglieder der IBBI haben uns unterstützt. In den vergangenen Jahren wurden schon eine Blühwiese angelegt und Insektenhotels aufgestellt. Im Rahmen des Projektes BiCK - Biodiversität in Kirchengemeinden - soll es auf unserem Friedhof nun das ganze Jahr über blühen und es sollen sich viele verschiedene Tierarten in unterschiedlichen Habitaten wohlfühlen.

Am Samstag, dem 15. März, wollen wir nun von 11 Uhr bis 14 Uhr gemeinsam schauen, wie sich die Frühblüher entwickelt haben. Wir hoffen, dass sich da schon Elfenkrokus, Schneeglöckchen und Blausternchen, Traubenhyazinthe und Hasenglöckchen zeigen. Ob auch schon Wildtulpen, Allium und Osterglocken zu sehen sein werden? Treffpunkt ist gegenüber vom geplanten Labyrinth. Wir freuen uns dort auf Sie und wollen von dort aus Spaziergänge über den Friedhof anbieten. Kaffee, Tee und Wasser sowie ein Snack werden angeboten.

Im Verlauf des Tages möchten wir Nistkästen zusammenbauen und die jungen Bäume mit weißer Schutzfarbe anstreichen. In diesem Zusammenhang suchen wir ab dem Frühjahr auch noch Gießpaten für unsere neu gepflanzten Bäume.

Wir freuen uns auf Sie, hoffen auf gutes Wetter und sind gespannt, was zu dem Termin schon blühen wird.

Rika Uhle für das BiCK Team

Wenn Sie den Good News Letter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie uns einfach eine Nachricht, wir nehmen Sie dann ganz unkompliziert aus dem Verteiler. Abmeldung oder Rückmeldung bitte an: kg.marien.isernhagen@evlka.de
Hrsg. Karsten Henkmann für den Kirchenvorstand



Invocavit 09.03.2025

(zusammengestellt von Matthias Müller, Kirchenvorsteher)

Wochenspruch "Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre."
(1. Joh 3,8b)

Kernaussage

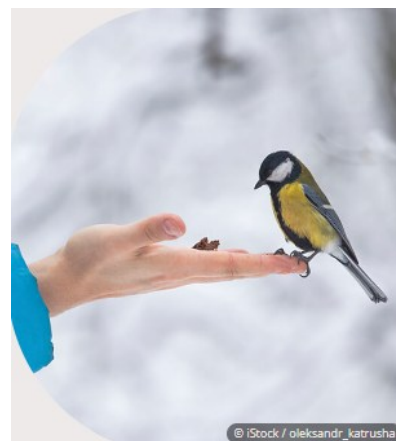
Beginn der Passionszeit – Leidenszeit, Fastenzeit. Am Anfang dieser Zeit stehen Versuchungserzählungen. Versuchungen widerstehen: mit Gottes Hilfe gelingt es.

Das Wesentliche

Der Versuchung widerstehen

Sie ist nicht zart und sie ist nicht aufregend und sie macht auch wenig Spaß. Auch wenn uns die Werbung etwas anderes erzählt: Versuchung ist eine ernste Sache.

Wer versucht wird, bei dem steht nicht selten seine Integrität auf dem Spiel. Ehrlich sein, auch wenn ich dadurch Nachteile habe? Steuern hinterziehen, wenn es niemand sieht? Kann ich mir selbst treu bleiben? Um Versuchung geht es am Sonntag Invocavit. Von der Versuchung der Schlange – „Ihr werdet sein wie Gott“ – über Hiob, der auch in Schicksalsschlägen und Krankheit an Gott festhält, und Judas, der nicht widersteht, bis hin zu Jesus, der selbst versucht wird. Das Bekenntnis zu ihm und der Blick in die Heilige Schrift helfen, in der Versuchung zu bestehen und Gott richtig zu dienen: Hungrige zu speisen, Arme zu bekleiden. Und wenn es zu schwer wird? Dann sind hoffentlich – wie bei Hiob – Freunde da, mitzutruern, zu trösten, zu ermutigen.



- Wochenpsalm:** Ps 91, Unter Gottes Schutz
Wochenlied: EG 347, Ach bleib mit deiner Gnade
Epistel: Hebr 4,14–16, Christus der große Hohepriester
Evangelium: Mt 4,1–11, Jesu Versuchung

Wollen Sie mehr wissen, klicken Sie auf die Links. Dort erwarten Sie die Lesungen, der Predigttext, das Wochenlied und vieles mehr: [Invocavit](#)

Eine Auswahl von möglichen Wochengebeten zum Feiertag finden Sie hier: <https://www.velkd.de/gottesdienst/wochengebet.php>

„7 Wochen Ohne“

„Großes Herz!“, „Zeig dich!“, „Du bist schön!“ Diese Titel würde man nicht unbedingt mit Fasten verbinden. Und doch sind das Titel der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ aus den vergangenen Jahren. Das ist ein Fasten, das sich nicht am Verzicht festmacht, sondern an inneren Einstellungen. An der Aktion, die 1983 ins Leben gerufen wurde, beteiligen sich mittlerweile über drei Millionen Menschen. 2023 heißt es "Leuchten! Sieben Wochen ohne



Nettes aus dem Netz

So ein bisschen Frühling liegt in der Luft, Dota hat einige Gedichte von Mascha Kaleko vertont:

[Sozusagen grundlos vergnügt](#)

Wenn Sie den Good News Letter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie uns einfach eine Nachricht, wir nehmen Sie dann ganz unkompliziert aus dem Verteiler. Abmeldung oder Rückmeldung bitte an: kg.marien.isernhagen@evlka.de
Hrsg. Karsten Henkmann für den Kirchenvorstand